

3

Wie lassen sich
eigene Bedürfnisse
(z.B. Austausch mit Freunden)
mit dem Alltag mit Kind
vereinbaren?

BINDUNG

4

Stillen oder Fläschchen
geben und die Zeit
nutzen, um Nachrichten
zu checken, ist das ok?
Was ist eure Meinung?

BINDUNG

4

Manche Eltern geben die Rückmeldung, dass sie kein gutes Gefühl haben, wenn sie beim Stillen oder Fläschchen geben das Handy nutzen. Was könnten die Bedenken sein?

5

Was bedeutet für
euch „Zeit für uns“?
Wie könnte man diese
Zeit gestalten?

BINDUNG

1

BINDUNG

„Ist doch normal, und manchmal ist es auch schön und wichtig.“

1

BINDUNG

„Ist ok, aber wenn das den ganzen Abend so geht, kann man auch zu Hause bleiben.“

1

**„Irgendwie unhöflich,
es kommt aber auf
die Situation an.“**

BINDUNG

1

„Wenn wir uns treffen, schalten wir die Handys auf lautlos.“

BINDUNG

„Schön, dass das Handy immer dabei ist. Es wäre sehr schade, wenn man von besonderen Momenten kein Foto hätte.“

2

**„Lieber den Augenblick
genießen und die Kamera
auch mal aus lassen.“**

BINDUNG

„Vom ersten Jahr haben wir rund 4000 Fotos – die schaut sich doch keiner mehr alle an.“

**„Die Nachmittage
gehören nur uns,
alles andere muss
dann warten.“**

„Erwachsene haben ja auch Bedürfnisse, ich brauche den Austausch mit meinen Freunden.“

**„Kinder müssen
auch mal
lernen zu warten.“**

„Manchmal gibt es ja auch wichtige Dinge zu klären.“

6

„Eltern fühlen sich im Alltag oft alleine. Ich brauche Kontakt zu meinen Freunden.“

BINDUNG

6

**„Ich habe ein schlechtes
Gewissen, wenn ich das Handy
in die Hand nehme.“**

BINDUNG

6

„Möchte ich in Ruhe mit meinen Freunden telefonieren, dann schalte ich meinem Baby einen Clip an.“

BINDUNG